

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0200/2019/BV

Datum:
18.07.2019

Federführung:
Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienste

Beteiligung:

Betreff:

**Besetzung der gemeinderätlichen Ausschüsse und
sonstigen Gremien**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 25. Juli 2019

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Gemeinderat	23.07.2019	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. *Der Gemeinderat beschließt die Besetzungen der gemeinderätlichen Ausschüsse im Wege der Einigung, wie sie von den Fraktionen, der Arbeitsgemeinschaft „GAL/FWV“ und den Einzelmitgliedern in der beigefügten Anlage vorgeschlagen wurden.*
2. *Der Gemeinderat beschließt die von den Fraktionen, der Arbeitsgemeinschaft „GAL/FWV“ und den Einzelmitgliedern in der beigefügten Anlage vorgeschlagenen Besetzungen der sonstigen Gremien.*

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• keine	
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• keine	
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Der Gemeinderat beschließt die Besetzung der gemeinderätlichen Ausschüsse und die Besetzung der sonstigen Gremien.

Sitzung des neu gewählten Gemeinderates (Amtszeit 2019 - 2024) vom 23.07.2019

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 23.07.2019

4 Besetzung der gemeinderätlichen Ausschüsse und sonstigen Gremien Drucksache 0200/2019/BV

Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner teilt mit, dass es im Vorfeld zu einer Verständigung über die vorliegenden Besetzungsvorschläge gekommen sei.

Es gebe lediglich eine Ergänzung für den Jugendgemeinderat (JGR). Frau Dr. Dorothea Kaufmann von Bündnis 90/Die Grünen werde als weitere gemeinderätliche beratende Vertreterin vorgeschlagen.

Er erklärt, dass heute im Gemeinderat Einigung über die Zusammensetzung der Ausschüsse bestehen müsse. Es dürfe also weder Gegenstimmen noch Enthaltungen geben, damit eine offene Abstimmung über die Liste (Anlage 01 zur Drucksache 0200/2019/BV) durchgeführt werden könne.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner fragt den Gemeinderat, ob jemand der vorgeschlagenen Liste (Anlage 01 zur Drucksache 0200/2019/BV) widerspreche. Dies ist nicht der Fall.

Anschließend ruft er den Beschlussvorschlag der Verwaltung mit der oben genannten Ergänzung zur Abstimmung auf.

Beschluss des Gemeinderates: (Ergänzung in fett)

1. *Der Gemeinderat beschließt die Besetzungen der gemeinderätlichen Ausschüsse im Wege der Einigung, wie sie von den Fraktionen, der Arbeitsgemeinschaft „GAL/FWV“ und den Einzelmitgliedern in der beigefügten Anlage vorgeschlagen wurden. **Beim JGR wird Frau Dr. Dorothea Kaufmann als weitere gemeinderätliche beratende Vertreterin benannt.***
2. *Der Gemeinderat beschließt die von den Fraktionen, der Arbeitsgemeinschaft „GAL/FWV“ und den Einzelmitgliedern in der beigefügten Anlage vorgeschlagenen Besetzungen der sonstigen Gremien.*

gezeichnet
Prof. Dr. Eckart Würzner
Oberbürgermeister

Ergebnis: beschlossen mit Ergänzung
Enthaltung 1

Begründung:

1. Besetzung der gemeinderätlichen Ausschüsse

Nach § 40 Absatz 1 Gemeindeordnung (GemO) sind nach jeder Gemeinderatswahl die beschließenden Ausschüsse neu zu bilden. Für die Bildung der Ausschüsse bestehen verschiedene Möglichkeiten (§ 40 Absatz 2 GemO).

1.1. Möglichkeit:

Die Gemeindeordnung geht davon aus, dass über die Zusammensetzung der Ausschüsse in der Regel Einigung erzielt wird. In diesem Fall ist lediglich durch Akklamation (offene Wahl) festzustellen, dass eine Übereinstimmung vorliegt, also niemand widerspricht oder sich der Stimme enthält. Kommt eine Einigung zu Stande, gilt die vorgeschlagene Besetzung der Ausschüsse als beschlossen.

In der Anlage (Stand: 18.07.2019) sind die Vorschläge der Fraktionen, der Arbeitsgemeinschaft „GAL/FWV“ und der Einzelmitglieder beigefügt, auf deren Grundlage eine Einigung zu beschließen wäre.

1.2. Möglichkeit:

Kommt eine Einigung nicht zustande, werden die Mitglieder der Ausschüsse

- a) entweder auf Grund von Wahlvorschlägen nach den Grundsätzen der Verhältniswahl unter Bindung an die Wahlvorschläge (streng gebundene Liste)
oder
- b) wenn nur ein gültiger oder kein Wahlvorschlag eingereicht wird, nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl ohne Bindung an die vorgeschlagenen Bewerber

gewählt.

In der Sitzung des Ältestenrates am 10.07.2019 wurden die vorliegenden Besetzungsvorschläge besprochen und in einzelnen Positionen noch ergänzungsweise geändert. Diese Änderungen sind in der beiliegenden Anlage eingearbeitet. Dies ist Grundlage für die zu beschließende Einigung nach § 40 Absatz 2 GemO. Insofern kann auf weitere Ausführungen zum Ablauf eventueller Wahlverfahren verzichtet werden.

2. Besetzung der sonstigen Gremien

In der Anlage sind auch die Vorschläge der Fraktionen, der Arbeitsgemeinschaft „GAL/FWV“ und der Einzelmitglieder für die sonstigen Gremien (Stand: 18.07.2019) beigefügt, auf deren Grundlage die Besetzung zu beschließen wäre.

Für die sonstigen Gremien ist die Wahl nach § 40 Absatz 2 GemO, wenn die Besetzung nicht als Ganzes beschlossen würde, nicht zwingend. Der Gemeinderat kann jedoch beschließen, dass eine solche Wahl durchzuführen ist.

Für die vorgeschlagenen Besetzungen dieser sonstigen Gremien wurde in der Sitzung des Ältestenrates am 10.07.2019 ebenfalls Zustimmung signalisiert.

gezeichnet
in Vertretung
Jürgen Odszuck

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Gremienliste - Stand: 18.07.2019
01_NEU	Gremienliste - Stand 23.07.2019